



Pflegehinweise für winterfeste Keramiken

- Wasserobjekte für den Außenbereich haben an der Rückseite des Wasserbeckens eine verschließbare Öffnung. Vor Frostbeginn zieht man den Stöpsel, so dass das Wasser abfließen kann. Über die Wintertage lässt man den Verschluss offen, damit Regen und Schneewasser abfließen kann.
- Die Pumpe hängt an der Schlauchverbindung im Becken und kann so auch leer laufen, damit ist auch die Pumpe gesichert und kann über diese Zeit einfach im Brunnen bleiben. Auf Pumpen und LED-Lichter haben Sie zwei Jahre Garantie.
- Die Brunnen werden mit ganz normalem Leitungswasser gefüllt. Bei kalkhaltigem Wasser reicht meist bei 30-40 Liter ein Teelöffel oder ein Esslöffel Zitronensäure in Pulverform. Erhältlich in jeder Apotheke.
- Zur längeren Haltbarkeit des Wassers kann man 1-5- Körner Chlor ins Wasser geben. Bei dieser minimalen Dosierung entsteht keine Geruchsbelästigung. Für Tier, Mensch und Pflanze besteht keine Gefahr von Unverträglichkeit oder gesundheitsschädlichen Nebenwirkungen.
- Bei Brunnen, die ausschließlich für den Innenbereich gemacht wurden, bekommen die Wasserbecken keinen Verschluss zum Wasserablassen. Hier wird mit Hilfe einer Pumpe das Wasser abgepumpt oder, wenn vorhanden, mit einem Industriestaubsauger das Wasser abgesaugt.

Zusätzlich sind sie mit Keramikfüßen ausgestattet. Bei Laminat, Teppich,- oder Parkettböden empfiehlt es sich allerdings die Objekte auf eine ESG-Glasplatte zu stellen.

Die Keramiken können bis zu 180cm Höhe und einen Durchmesser von 55cm haben

Sämtliche Glasuren sind von mir selber entwickelt und hergestellt. Es gibt eine große Farbskala von hellen bis kräftigen Farbtönen, von matten bis glänzenden, von Opak- bis Kristallglasuren.